



## Jahresvoranschlag 2024

### Haushaltsbeschluss der Marktgemeinde Rauris

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Rauris hat in den Sitzungen vom 13.12.2023 und 10.06.2024 auf Grund des § 55 der Salzburger Gemeindeordnung 2019 - GdO 2019 i.d.G.F. folgenden Haushaltsbeschluss gefasst:

#### § 1

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Rechnungsjahr 2024 werden die im beigeschlossenen Finanzierungsvoranschlag folgende Summen festgesetzt:

			EUR (€)
1.	<b>Einzahlung operative Gebarung</b>		10.627.900,00
	<b>Auszahlung operative Gebarung</b>		9.596.600,00
	Geldfluss operative Gebarung	Saldo 1	<b>1.031.300,00</b>
2.	<b>Summe Einzahlung investive Gebarung</b>		437.800,00
	<b>Summe Auszahlung investive Gebarung</b>		4.082.100,00
	Geldfluss investive Gebarung	Saldo 2	<b>-3.644.300,00</b>
3.	<b>Nettofinanzierungssaldo</b>	SA1+SA2	<b>-2.613.000,00</b>
4.	Summe Einzahlung Finanzierungstätigkeit		3.480.400,00
	Summe Auszahlung Finanzierungstätigkeit		635.200,00
	Geldfluss Finanzierungstätigkeit		<b>2.845.200,00</b>
5.		Geldfluss VA-wirksame Gebgarung	<b>232.200,00</b>

#### § 2

1. Die **Gemeinde- und Landesabgaben** werden für das **Rechnungsjahr 2024** folgend festgesetzt:

		EUR (€)	%
a)	<b>GRUNDSTEUER</b> nach dem Steuermessbetrag		
1.	<b>Grundsteuer A</b> von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken	8300 9200	<b>500%</b>
2.	<b>Grundsteuer B</b> von sonstigen Grundstücken	8310 9200	<b>500%</b>
b)	<b>KOMMUNALSTEUER</b> von der Summe der Arbeitslöhne	8330 9200	<b>3%</b>
c)	<b>HUNDESTEUER</b> für sonstige Hunde	8380 9200	<b>80,00</b>
	ausgenommen ausgebildete Einsatzhunde von Hilfsorganisationen		
	Hundemarke	8080 1330	<b>7,00</b>
d)	<b>VERGNÜGUNGSTEUER</b> nach der Steuerordnung	8370 9200	<b>10%</b>
e)	<b>ALLGEMEINE NÄCHTIGUNGSABGABE</b> gem. § 1 (2) Sbg. Nächtigungsabgabengesetz 2019		<b>bis 30.04.2025</b>
	(Verordnung des Tourismusverbandes Rauris vom 09.12.2015)	369091 7710	
1.	in Beherbergungsbetrieben und bei Privatzimmervermietung <b>je Nacht</b>		<b>1,95</b>
2.	Nächtigungen in Wohnwägen, Mobilheimen und Zelten <b>je Nacht</b>		<b>1,55</b>
	(Fremdenverkehrs-Förderungs-Fondsbeitrag gem. Sbg. Tourismusgesetz 2003 zusätzlich gem. Punkt g)		
	(Verordnung des Tourismusverbandes Rauris vom 10.04.2024)	369091 7710	<b>ab 01.05.2025</b>
1.	für jede nächtigungsabgabenpflichtige Nächtigung		<b>2,45</b>
	(Fremdenverkehrs-Förderungs-Fondsbeitrag gem. Sbg. Tourismusgesetz 2003 zusätzlich gem. Punkt g)		

**f) BESONDERE NÄCHTIGUNGSABGABE** gem. § 1 (4) Sbg. Nächtigungsabgabengesetz 2019  
(Verordnung des Bürgermeisters vom 02.12.2014)

	369092 9999		bis 30.06.2025
	allg. NA-Satz	Faktor	EUR (€)
1. Ferienwohnungen <b>bis einschließlich 40 m<sup>2</sup> Nutzfläche je Jahr</b>	0,00	123,08	<b>0,00</b>
2. Ferienwohnungen von <b>41 m<sup>2</sup> bis einschließlich 70 m<sup>2</sup> je Jahr</b>	0,00	168,21	<b>0,00</b>
3. Ferienwohnungen von <b>71 m<sup>2</sup> bis einschließlich 100 m<sup>2</sup> je Jahr</b>	0,00	184,62	<b>0,00</b>
4. Ferienwohnungen von <b>101 m<sup>2</sup> bis einschließlich 130 m<sup>2</sup> je Jahr</b>	0,00	221,54	<b>0,00</b>
5. Ferienwohnungen <b>über 130 m<sup>2</sup> Nutzfläche je Jahr</b>	0,00	233,85	<b>0,00</b>
6. dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) <b>je Jahr</b>	1,55	83,87	<b>130,00</b>

(Verordnung des Bürgermeisters vom 11.06.2024)

	369092 9999		ab 01.07.2025
	allg. NA-Satz	Faktor	EUR (€)
1. Ferienwohnungen <b>bis einschließlich 40 m<sup>2</sup> Nutzfläche je Jahr</b>	0,00	100,00	<b>0,00</b>
2. Ferienwohnungen von <b>41 m<sup>2</sup> bis einschließlich 70 m<sup>2</sup> je Jahr</b>	0,00	133,88	<b>0,00</b>
3. Ferienwohnungen von <b>71 m<sup>2</sup> bis einschließlich 100 m<sup>2</sup> je Jahr</b>	0,00	150,00	<b>0,00</b>
4. Ferienwohnungen von <b>101 m<sup>2</sup> bis einschließlich 130 m<sup>2</sup> je Jahr</b>	0,00	180,00	<b>0,00</b>
5. Ferienwohnungen <b>über 130 m<sup>2</sup> Nutzfläche je Jahr</b>	0,00	190,00	<b>0,00</b>
6. dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) <b>je Jahr</b>	0,00	65,00	<b>0,00</b>

**g) FREMDENVERKEHRS-FÖRDERUNGS-FONDSBEITRAG** gem. Sbg. Tourismusgesetz 2003

	369098 7710	Faktor	0,05
1. für Nächtigungen laut Punkte 1 e) 1. und 1 e) 2. <b>je Nacht</b>	369098 7710		
2. Ferienwohnungen <b>bis einschließlich 40 m<sup>2</sup> Nutzfläche je Jahr</b>	369097 7710	150	<b>0,00</b>
3. Ferienwohnungen von <b>41 m<sup>2</sup> bis einschließlich 70 m<sup>2</sup> je Jahr</b>		205	<b>0,00</b>
4. Ferienwohnungen von <b>71 m<sup>2</sup> bis einschließlich 100 m<sup>2</sup> je Jahr</b>		225	<b>0,00</b>
5. Ferienwohnungen von <b>101 m<sup>2</sup> bis einschließlich 130 m<sup>2</sup> je Jahr</b>		270	<b>0,00</b>
Ferienwohnungen <b>über 130 m<sup>2</sup> Nutzfläche je Jahr</b>			<b>0,00</b>
		285	
6.			
7. dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) <b>je Jahr</b>		100	<b>0,00</b>

**h) ZWEITWOHNSITZ- und WOHNUNGSLEERSTANDSABGABE**

gem. Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabengesetz (ZWAG) LGBl. Nr. 71/2022 i.d.g.F. und Verordnungen der Gemeindevertretung vom 13.12.2022

Zweitwohnsitzabgabe	wenn KEINE besondere	wenn besondere
1. Wohnungen bis 40 m <sup>2</sup>	<b>260,00</b>	<b>130,00</b>
2. Wohnungen über 40 bis 70 m <sup>2</sup>	<b>455,00</b>	<b>227,50</b>
3. Wohnungen über 70 bis 100 m <sup>2</sup>	<b>650,00</b>	<b>325,00</b>
4. Wohnungen über 100 bis 130 m <sup>2</sup>	<b>845,00</b>	<b>422,50</b>
5. Wohnungen über 130 bis 160 m <sup>2</sup>	<b>1.040,00</b>	<b>520,00</b>
6. Wohnungen über 160 bis 190 m <sup>2</sup>	<b>1.235,00</b>	<b>617,50</b>
7. Wohnungen über 190 m <sup>2</sup> bis 220 m <sup>2</sup>	<b>1.430,00</b>	<b>715,00</b>
8. Wohnungen über 220 m <sup>2</sup>	<b>1.625,00</b>	<b>812,50</b>

Leerstandsabgabe für	Neubauwohnungen	sonstige Wohnungen
1. Wohnungen bis 40 m <sup>2</sup>	<b>520,00</b>	<b>260,00</b>
2. Wohnungen über 40 bis 70 m <sup>2</sup>	<b>910,00</b>	<b>455,00</b>
3. Wohnungen über 70 bis 100 m <sup>2</sup>	<b>1.300,00</b>	<b>650,00</b>
4. Wohnungen über 100 bis 130 m <sup>2</sup>	<b>1.690,00</b>	<b>845,00</b>
5. Wohnungen über 130 bis 160 m <sup>2</sup>	<b>2.080,00</b>	<b>1.040,00</b>
6. Wohnungen über 160 bis 190 m <sup>2</sup>	<b>2.470,00</b>	<b>1.235,00</b>
7. Wohnungen über 190 m <sup>2</sup> bis 220 m <sup>2</sup>	<b>2.860,00</b>	<b>1.430,00</b>
8. Wohnungen über 220 m <sup>2</sup>	<b>3.250,00</b>	<b>1.625,00</b>

**j) INFRASTRUKTUR-BEREITSTELLUNGSBEITRAG** gem. § 77 b ROG 2009 LGBl. Nr. 95/2022 i.d.g.F. und Verordnung der Gemeindevertretung vom 01.12.2022

	8450 9200	
1. Flächenausmaß bis 500 m <sup>2</sup>		<b>0,00</b>
2. Flächenausmaß von 501 m <sup>2</sup> bis 1000 m <sup>2</sup>		<b>860,00</b>
3. Flächenausmaß von 1001 m <sup>2</sup> bis 1700 m <sup>2</sup>		<b>1.720,00</b>
4. Flächenausmaß von 1701 m <sup>2</sup> bis 2400 m <sup>2</sup>		<b>2.580,00</b>
5. Flächenausmaß von 2401 m <sup>2</sup> bis 3100 m <sup>2</sup>		<b>3.440,00</b>
6. je weitere angefangene 700 m <sup>2</sup>		<b>860,00</b>

2. Es werden folgende **Gebühren** nach dem gesetzlichen Tarif bzw. nach den festgesetzten und

genehmigten Sätze eingehoben:

<b>a) GEMEINDEVERWALTUNGSABGABEN und b) KOMMISSIONSGEBÜHREN</b>		8561 u. 8570 9200				
gem. Sbg. Landes- und Gemeindeverwaltungsabgabengesetz 1969 LGBl. Nr. 77/1969 i.d.g.F. und gem. Salzburger Verwaltungsabgaben- und Kommissionsgebührenverordnung 2023 LGBl. Nr. 15/2023 i.d.g.F.						
<b>c) WASSERVERSORGUNGS- GEBÜHREN BUCHEBEN KIRCHBICHL</b>			<b>netto EUR (€) btto</b>	<b>Ust</b>		
1.	laufende Gebühr je Kubikmeter Wasserverbrauch Wassermindestverbrauch: 50 % der Nutzfläche (je 2 m <sup>2</sup> 1 m <sup>3</sup> )	8520 8100	0,700	<b>0,77</b>	<b>10%</b>	
2.	Anschlussgebühr je Punkt der Punktebewertungsverordnung	8500 8100	530,00	<b>583,00</b>	<b>10%</b>	
<b>d) WASSERZÄHLER BEREITSTELLUNGS- GEBÜHR</b>		8520 8510	<b>netto EUR (€) btto</b>	<b>Ust</b>		
1.	Zählermiete MID Q3 - 2,5 m <sup>3</sup> bzw. MID Q3 - 4,0 m <sup>3</sup> jährlich		15,00	<b>16,50</b>	<b>10%</b>	
<b>e) ABWASSERBESEITIGUNGS- GEBÜHREN</b>		8520 8510	<b>netto EUR (€) btto</b>	<b>Ust</b>		
1.	laufende Gebühr je Kubikmeter Wasserverbrauch Wassermindestverbrauch: 50 % der Nutzfläche (je 2 m <sup>2</sup> 1 m <sup>3</sup> )		4,000	<b>4,400</b>	<b>10%</b>	
2.	Kanalanschlussgebühr je Bewertungseinheit (Punkt)	3050 u. 3070 8	600,00	<b>660,00</b>	<b>10%</b>	
<b>f) MARKTSTANDSGELD per Laufmeter</b>		8120 8280		<b>5,00</b>		
<b>g) ABFALLGEBÜHREN</b> lt. Abfallordnung <b>ab 2024</b>		8520 8130				
1.	<b>Bereitstellungsgebühr</b> jährlich je		<b>netto EUR (€) btto</b>	<b>netto EUR (€) btto</b>	<b>Ust</b>	
1.1	<b>Person</b> (höchstens 5 Personen pro Haushalt) Abschlag bei Eigenkompostierung		37,92 -14,40	<b>41,71</b> <b>-15,84</b>	23,52 <b>25,87</b>	<b>10%</b>
1.2	<b>Fremdenbett</b> Abschlag bei Eigenkompostierung		11,88 -4,32	<b>13,07</b> <b>-4,75</b>	7,56 <b>8,32</b>	<b>10%</b>
1.3	<b>Sitzplatz</b> (insoweit als Bettenzahl überschritten wird) Abschlag bei Eigenkompostierung		2,88 -1,08	<b>3,17</b> <b>-1,19</b>	1,80 <b>1,98</b>	<b>10%</b>
1.4	<b>nicht gastgewerblichen Betrieb</b>				78,48 <b>86,33</b>	<b>10%</b>
1.5	<b>Ferienwohnung bis 40 m<sup>2</sup> Nutzfläche</b> Abschlag bei Eigenkompostierung		105,24 -37,44	<b>115,76</b> <b>-41,18</b>	67,80 <b>74,58</b>	<b>10%</b>
1.6	<b>Ferienwohnung über 40 m<sup>2</sup> Nutzfläche</b> Abschlag bei Eigenkompostierung		158,40 -56,64	<b>174,24</b> <b>-62,30</b>	101,76 <b>111,94</b>	<b>10%</b>
2.	<b>Benützungsgebühren</b>	8520 8130				
2.1	Entleerung Abfalltonne / Sack bis 120 l Volumen			5,04	<b>5,54</b>	<b>10%</b>
2.2	Entleerung Abfalltonne 240 l Volumen			10,08	<b>11,09</b>	<b>10%</b>
2.3	Entleerung Abfallcontainer mit 660 l Volumen			30,24	<b>33,26</b>	<b>10%</b>
2.4	Entleerung Abfallcontainer mit 770 l Volumen			35,28	<b>38,81</b>	<b>10%</b>
2.5	Entleerung Abfallcontainer mit 1.100 l Volumen			50,40	<b>55,44</b>	<b>10%</b>
2.6	Abfallanlieferungen an den Abfallhof laut Abfuhrordnung	8522 8130				
<b>h) WEGBEITRAG</b> (allgemeiner Straßen- und Wegerhaltungsbeitrag) vom Steuermessbetrag laut Grundsteuermessbescheid (Keine Vorschreibung bei Messbetrag unter 5,26 bei Hebesatz 95%)		8682 6120			<b>%</b> <b>95%</b>	
<b>i) FRIEDHOFSGEBÜHREN</b> laut Friedhofsgebührenordnung 2024 vom 13.12.2023				<b>EUR (€)</b>		
1.	Erstmalige Verleihung Grabbenutzungsrechtes ( <b>Grundgebühr</b> )	8522 8170				
1.1	Einzel- oder Urnengrab			<b>300,00</b>		
1.2	Doppelgrab			<b>400,00</b>		
1.3	Nischengrab			<b>500,00</b>		
1.4	Urnennische Friedhofmauer West (ohne Platte u. Ablage)			<b>80,00</b>		
1.4	Urnennische Friedhofmauer Nord (Platte mit Ablage)			<b>215,00</b>		
1.5	Urnennische neuer Urnenfriedhof:					
	a) Grabplatte Naturstein Jade klein		<b>250,00</b>		ohne (Urnenkapelle): <b>230,00</b>	
	b) Grabplatte Naturstein Jade groß		<b>300,00</b>			
	c) Grabplatte Naturstein Rauriser klein		<b>450,00</b>		<b>420,00</b>	
	d) Grabplatte Naturstein Rauriser groß		<b>500,00</b>			

2.	Laufende <b>Grabbenützungsgebühr</b> bzw. Erneuerungsgebühr jährlich	8520 8170			
2.1	Einzel-, Urnengrab oder Urnennische				<b>35,00</b>
2.2	Doppel- oder Nischengrab				<b>55,00</b>
3.	<b>Beisetzungs- und Enterdigungsgebühren</b> (Öffnen u. Schließen des Grabes)	8100 8170			
3.1	Flachgrab				<b>400,00</b>
3.2	Tiefgrab				<b>500,00</b>
3.3	Urnengrab				<b>150,00</b>
3.4	Grabbeiteinfassung				<b>30,00</b>
j)	<b>PLANUNGSKOSTEN</b> für Flächenwidmungs- und Bebauungspläne	8430 9200			
	lt. Planungskostenbeitragsverordnung der Marktgemeinde Rauris vom 21.08.2018 i.d.g.F.				
k)	<b>SCHÜLERNACHMITTAGSBETREUUNG</b> laut Schulbeitragsverordnung	8160 2320		<b>je Monat</b>	
	ab Schuljahr 2024/2025: Die Beträge sind zehmal zu entrichten.				
1.	Betreuungsbeitrag für 5 Wochentage		100%		<b>88,00</b>
2.	Betreuungsbeitrag für 4 Wochentage		80%		<b>0,00</b>
3.	Betreuungsbeitrag für 3 Wochentage		60%		<b>0,00</b>
4.	Betreuungsbeitrag für 2 Wochentage		40%		<b>0,00</b>
5.	Betreuungsbeitrag für 1 Wochentage		20%		<b>0,00</b>
6.	<b>Essensbeitrag</b> je Tag	8103 4200	2,65		<b>3,00</b> <b>13%</b>

### 3. privatrechtliche Entgelte

a)	<b>BAUHOF</b>	8160 6120		<b>netto EUR (€) btto</b>	<b>Ust</b>
1.	Stundensatz für Unimog		60,00	<b>72,00</b>	<b>20%</b>
2.	Stundensatz mit Zusatzgerät		65,00	<b>78,00</b>	<b>20%</b>
3.	Stundensatz für Traktor		60,00	<b>72,00</b>	<b>20%</b>
4.	Stundensatz mit Zusatzgerät		65,00	<b>78,00</b>	<b>20%</b>
5.	Stundensatz für Kommunalmaschine		60,00	<b>72,00</b>	<b>20%</b>
6.	Stundensatz für Minibagger		60,00	<b>72,00</b>	<b>20%</b>
7.	Stundensatz für Straßenwalze		60,00	<b>72,00</b>	<b>20%</b>
8.	Stundensatz für Pritschenwagen		60,00	<b>72,00</b>	<b>20%</b>
9.	Stundensatz für Kompressor		60,00	<b>72,00</b>	<b>20%</b>
10.	Stundensatz für Stromaggregat		20,00	<b>24,00</b>	<b>20%</b>
11.	Regiestundensatz Bauhofarbeiter		42,00	<b>50,40</b>	<b>20%</b>
12.	Schneeräumung Privatwege - je 100 lfm pauschal		100,00	<b>120,00</b>	<b>20%</b>
12.a	(Bei Bringungsgemeinschaften erhält die Gemeinde den Fondsbeitrag. Zusätzlich beträgt der Schneeräumungsbeitrag nochmals zwei Drittel des Fondsbeitrages. Ist dieser Null wird ein Schneeräumungsbeitrag wie bei Privatwegen eingehoben).				
b1)	<b>KINDERGARTENENTGELTE 11.09.2023 bis 07.07.2024</b>			<b>im Monat</b>	<b>Ust</b>
				<b>netto EUR (€) btto</b>	
1.	<b>Vormittagsbetreuung</b> (30 Std/Woche 07:00-13:00 Uhr)				
1.1	<b>5 jährige Kinder</b> im verpflichtenden letzten Kindergartenjahr (2023/2024 geboren zwischen 02.09.2017 und 01.09.2018) (2024/2025 geboren zwischen 02.09.2018 und 01.09.2019)	8102 2400	0,00	<b>0,00</b>	<b>13%</b>
1.2	<b>3 und 4 jährige Kinder</b> (2023/2024 geboren zwischen 02.09.2018 und 01.09.2020) (2024/2025 geboren zwischen 02.09.2019 und 01.09.2021) Elternbeitragsersatz Land (§ 45a S. KBBG)	8100 2400	88,50	100,00	13%
		8101 2400	-88,50	-100,00	13%
			0,00	<b>0,00</b>	<b>13%</b>
1.3	<b>übrige Kinder</b>		88,50	<b>100,00</b>	<b>13%</b>
2.	<b>Nachmittagsbetreuung</b> je Tag in der Woche pro Monat	8100 2400	17,70	<b>20,00</b>	<b>13%</b>
3.	<b>Fahrtkosten</b> Elternanteil für Buskinder	8160 2400	23,89	<b>27,00</b>	<b>13%</b>
4.	<b>Mittagsmenü</b> Kindergartenkinder und Vorschüler je Essen	8103 4200	2,65	<b>3,00</b>	<b>13%</b>
5.	<b>KLEXIGRUPPE WÖRTH:</b> je Tag in der Woche <b>pro Monat</b>	8100 2400	37,17	<b>42,00</b>	<b>13%</b>
b2)	<b>SOMMERKINDERGARTENENTGELTE vom 08.07. bis 18.08.2024</b>			<b>netto EUR (€) btto</b>	<b>Ust</b>
1.	Sommerkindergarten- und Volksschulkinder <b>je Woche</b>	8100 2400	30,97	<b>35,00</b>	<b>13%</b>
2.	Elternbeitragsersatz Land (§ 45a S. KBBG) bei 16 Betreuungstagen <b>je Monat</b> für Kinder geboren zwischen 02.09.17 und 01.09.20	8101 2400	-88,50	<b>-100,00</b>	<b>13%</b>
3.	Zuschuss für Familien (§ 46 S. KBBG) bei 16 Betreuungstagen <b>je Monat</b> für Kinder, die nicht von § 45(2) S. KBBG erfasst sind.	8101 2400	-17,70	<b>-20,00</b>	<b>13%</b>

4. Fahrtkosten Elternanteil für Buskinder <b>je Monat</b>	8160 2400	23,89	<b>27,00</b>	<b>13%</b>
<b>b1) KINDERGARTENENTGELTE ab 09/2024</b> (Valorisierungsfaktor 9,15%)				
<b>09.09.2024 bis 06.07.2025</b>		<b>im Monat</b>		
		<b>netto EUR (€)</b>	<b>btto</b>	<b>Ust</b>
1. <b>Vormittagsbetreuung</b> (30 Std/Woche 07:00-13:00 Uhr)				
1.1 <b>5 jährige Kinder</b> im verpflichtenden letzten Kindergartenjahr (2024/2025 geboren zwischen 02.09.2018 und 01.09.2019) (2025/2026 geboren zwischen 02.09.2019 und 01.09.2020)	8102 2400	0,00	<b>0,00</b>	<b>0%</b>
1.2 <b>3 und 4 jährige Kinder</b> (2024/2025 geboren zwischen 02.09.2019 und 01.09.2021) (2025/2026 geboren zwischen 02.09.2020 und 01.09.2022) Elternbeitragsersatz Land (§ 45a S. KBBG)	8100 2400 8101 2400	96,64 -96,64	109,20 -109,20	13% 13%
		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>13%</b>
1.3 <b>übrige Kinder</b>		96,64	<b>109,20</b>	<b>13%</b>
2. <b>Nachmittagsbetreuung</b> je Tag in der Woche pro Monat	8100 2400	19,29	<b>21,80</b>	<b>13%</b>
3. <b>Fahrtkosten</b> Elternanteil für Buskinder	8160 2400	24,78	<b>28,00</b>	<b>13%</b>
4. <b>Mittagsmenü</b> Kindergartenkinder und Vorschüler <b>je Essen</b>	8103 4200	2,65	<b>3,00</b>	<b>13%</b>
5. <b>KLEXIGRUPPE WÖRTH:</b> je Tag in der Woche <b>pro Monat</b>	8100 2400	40,53	<b>45,80</b>	<b>13%</b>
<b>c) SENIORENHEIMTARIFE 2024</b>				
1. <b>Grundtarif:</b> Verpflegung im Speisesaal, Wohnraum, Beheizung und Beleuchtung je Tag			<b>EUR (€)</b>	
Zimmerkategorie A	8100 u. 8102 4200		<b>44,67</b>	
Zimmerkategorie B			<b>42,44</b>	
Zimmerkategorie C			<b>40,20</b>	
2. <b>Pflegetarif</b> je Tag:			<b>EUR (€)</b>	
Pflegestufe 1 = Pflegetarif 1:			<b>22,79</b>	
Pflegestufe 2 = Pflegetarif 2:			<b>37,49</b>	
Pflegestufe 3 = Pflegetarif 3:			<b>76,29</b>	
Pflegestufe 4 = Pflegetarif 4:			<b>101,49</b>	
Pflegestufe 5 = Pflegetarif 5:			<b>117,59</b>	
Pflegestufe 6 = Pflegetarif 6:			<b>125,39</b>	
Pflegestufe 7 = Pflegetarif 7:			<b>129,39</b>	
3. <b>Verpflegung</b> Mittagsmenü	8103 4200	<b>netto EUR (€)</b>	<b>btto</b>	<b>Ust</b>
3.1 bei Selbstabholung		5,45	<b>6,00</b>	<b>10%</b>
3.2 Essen auf Rädern		7,27	<b>8,00</b>	<b>10%</b>
<b>d) MAUTSTRASSE KOLM SAIGURN</b>				
	8100 6122	<b>netto EUR (€)</b>	<b>btto</b>	<b>Ust</b>
1.1 PKW Normaltarif		8,33	<b>10,00</b>	<b>20%</b>
1.2 PKW Gästetarif (mit Gästekarte)		7,50	<b>9,00</b>	<b>20%</b>
1.3 PKW Einheimischentarif		5,83	<b>7,00</b>	<b>20%</b>
2.1 Krafträder		2,92	<b>3,50</b>	<b>20%</b>
2.2 Krafträder Einheimischentarif, Gästetarif		2,50	<b>3,00</b>	<b>20%</b>
3.1 Saisonkarte Normaltarif		25,00	<b>30,00</b>	<b>20%</b>
3.2 Saisonkarte (Einheimische, Gäste m. Gästekarte)		20,83	<b>25,00</b>	<b>20%</b>
4.1 Bus und Taxi pro Person		2,08	<b>2,50</b>	<b>20%</b>
4.2 Rauriser Bus- u. Taxiunternehmen pro Person		1,67	<b>2,00</b>	<b>20%</b>
<b>e) Entgelt für KOPIEN</b>				
	8160 0100	<b>einseitig</b>	<b>beidseitig</b>	
		<b>netto EUR (€)</b>	<b>btto</b>	<b>Ust</b>
1. <b>Druckkostenbeitrag</b> DIN A4, A3	0,033	<b>0,04</b>	<b>20%</b>	0,058 <b>0,07</b> <b>20%</b>
2. <b>Massendrucke</b>				
2.1 Format DIN A4 Papier weiß	0,042	<b>0,05</b>	<b>20%</b>	0,067 <b>0,08</b> <b>20%</b>
2.2 Format DIN A4 Papier farbig	0,050	<b>0,06</b>	<b>20%</b>	0,083 <b>0,10</b> <b>20%</b>
3. <b>Einzelkopien</b>				
3.1 Format DIN A4 und A5	0,058	<b>0,07</b>	<b>20%</b>	0,092 <b>0,11</b> <b>20%</b>
3.2 Format DIN A3	0,125	<b>0,15</b>	<b>20%</b>	0,150 <b>0,18</b> <b>20%</b>

<b>f) SEMINARRAUM</b> ehemalige Schule Bucheben	8110 8462			
		netto EUR (€)	btto	Ust
1. Seminar bis 15 Teilnehmer <b>je Tag</b>		41,67	<b>50,00</b>	<b>20%</b>
mit mehr als 15 Teilnehmern <b>je Tag</b>		83,33	<b>100,00</b>	<b>20%</b>
2. Kurse <b>je Einheit</b>		8,33	<b>10,00</b>	<b>20%</b>
3. Sonderveranstaltungen		Preis nach Vereinbarung		

<b>g) MESNERHAUS</b>	8110 3900			
		netto EUR (€)	btto	Ust
1. Veranstaltung <b>1 Tag</b> bis 50 Personen		100,00	<b>100,00</b>	<b>0%</b>
Veranstaltung <b>1 Tag</b> ab 51 Personen		200,00	<b>200,00</b>	<b>0%</b>
2. Sonderveranstaltungen (z.B: Jahreshauptversammlung)		Preis nach Vereinbarung		
3. Reinigungspauschale (für jede Veranstaltung)		50,00	<b>50,00</b>	<b>0%</b>

<b>h) TURNHALLEN</b>	8110 21..			
		netto EUR (€)	btto	Ust
1. Gebühr für die <b>erste Stunde</b>		5,00	<b>5,00</b>	<b>0%</b>
2. Gebühr für jede <b>weitere Stunde</b> im Anschluss		3,00	<b>3,00</b>	<b>0%</b>
3. Örtliche Sportvereine		0,00	<b>0,00</b>	<b>0%</b>
4. Mehrzweckhalle Rauris				
	kleine Veranstaltung	130,00	<b>130,00</b>	<b>0%</b>
	mittlere Veranstaltung	180,00	<b>180,00</b>	<b>0%</b>
	große Veranstaltung	270,00	<b>270,00</b>	<b>0%</b>

<b>i) TALMUSEUM</b>	8100 3600			
		netto EUR (€)	btto	Ust
1. Eintritt für Erwachsene		3,54	<b>4,00</b>	<b>13%</b>
2. Eintritt für Erwachsene mit Gästekarte		2,65	<b>3,00</b>	<b>13%</b>
3. Eintritt für Kinder, Jugendliche 6 bis 18 Jahre		1,77	<b>2,00</b>	<b>13%</b>
4. Familienkarte		5,31	<b>6,00</b>	<b>13%</b>
5. Pensionisten		2,21	<b>2,50</b>	<b>13%</b>

<b>j) PARKGEBÜHREN</b> laut Verordnung der Gemeindevertretung vom 13.12.2022	8110 8390			
		netto EUR (€)	btto	Ust
<b>Parkplatz Bodenhaus</b>				
1.1 bis 6 Stunden		3,33	<b>4,00</b>	<b>20%</b>
1.2 1 Tag		4,17	<b>5,00</b>	<b>20%</b>
1.3 2 Tage		5,00	<b>6,00</b>	<b>20%</b>
1.4 3 Tage		5,83	<b>7,00</b>	<b>20%</b>
1.5 4 Tage		6,67	<b>8,00</b>	<b>20%</b>
1.6 5 Tage		7,50	<b>9,00</b>	<b>20%</b>
1.7 6 Tage		7,92	<b>9,50</b>	<b>20%</b>
1.8 7 Tage		8,33	<b>10,00</b>	<b>20%</b>
1.9 8 Tage		8,75	<b>10,50</b>	<b>20%</b>
1.10 9 Tage		9,17	<b>11,00</b>	<b>20%</b>
1.11 10 Tage		9,58	<b>11,50</b>	<b>20%</b>
1.12 für jeden weiteren Tag		0,42	<b>0,50</b>	<b>20%</b>
<b>Parkplätze Fleckweide und Krumml</b>				
2.1 1 Tag		4,17	<b>5,00</b>	<b>20%</b>
2.2 3 Tage		5,83	<b>7,00</b>	<b>20%</b>
2.3 7 Tage		8,33	<b>10,00</b>	<b>20%</b>
2.4 10 Tage		9,58	<b>11,50</b>	<b>20%</b>
<b>Jahreskarten</b> für alle bewirtschafteten Parkplätze				
3.1 Jahreskarte Parken		20,83	<b>25,00</b>	<b>20%</b>
3.2 Jahreskarte Kombi (Mautstraße und Parken)		33,33	<b>40,00</b>	<b>20%</b>
<b>Parkvergehen</b>				
4.1 bei Entrichtung innerhalb von 48 Stunden		9,58	<b>11,50</b>	<b>20%</b>
4.2 bei Nichtentrichtung Vorschreibung mit Bescheid und eines zusätzlich Einhebungszuschlages		27,08	<b>32,50</b>	<b>20%</b>
			<b>35,00</b>	

<b>k) Bibliothek (Marktgemeindefamt)</b>	8100 2730			
		netto EUR (€)	btto	Ust
<u>Leihgebühren:</u>	Ausleihe			
1.1 Kinder ab 6 J., Jugendliche, Studenten	4 Wochen pro Buch	0,50	<b>0,50</b>	<b>0%</b>
1.2 Erwachsene	4 Wochen pro Buch	1,00	<b>1,00</b>	<b>0%</b>
<u>Jahreskarte:</u>				

2.1	Kinder ab 6 J., Jugendliche, Studenten	4 Wochen	10,00	<b>10,00</b>	<b>0%</b>
2.2	Erwachsene	4 Wochen	25,00	<b>25,00</b>	<b>0%</b>
<u>Zusätzliche Leihgebühren:</u>					
3.1	Spiele	1 Woche	3,00	<b>3,00</b>	<b>0%</b>
3.2	Tonies	1 Woche	1,00	<b>1,00</b>	<b>0%</b>
3.3	Toniebox	1 Woche (zusätzl. Einsatz € 25,--)	3,00	<b>3,00</b>	<b>0%</b>
<u>Säumisgebühr</u>					
4.1	Säumisgebühr für alle Medien	pro Woche	0,50	<b>0,50</b>	<b>0%</b>

Bei Zeitschriften beträgt die Ausleihfrist 1 Woche.

### § 3

1. Gemäß § 44 (1) der GdO 2019 wird bestimmt, dass folgende Rechtsgeschäfte dem **Bürgermeister** obliegen:
  - a) der Abschluss von Rechtsgeschäften sowie die Abgabe und Entgegennahme rechtserheblicher Willenserklärungen über **unbewegliche Sachen** bis zu einem Wert der Gegenleistung in Höhe von **12.000 €** jeweils im Einzelfall.
  - b) der Abschluss von Rechtsgeschäften über **bewegliche Sachen, immaterielle Güter**, die Vergabe von **Leistungen** oder das **Erbringen von Leistungen durch die Gemeinde**, jeweils **bis** zu einem Betrag in der Höhe von **0,5 %** der Einzahlungen aus der operativen Gebarung abzüglich der Interessentenbeiträge des Voranschlages des laufenden Finanzjahres, **höchstens** aber **40.000 €** im Einzelfall.
2. Gemäß § 43 Abs. 1 der GdO 2019 wird bestimmt, dass folgende Rechtsgeschäfte der **Gemeindevorstellung** obliegen:
  - a) Rechtsgeschäfte über **unbewegliche Sachen**, wenn die Ermächtigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gemäß § 44 Abs 1 Z 6 überschritten wird, bis zu einer Höhe von **3 %** der Einzahlungen aus der operativen Gebarung abzüglich der Interessentenbeiträge des aktuellen Voranschlages des laufenden Finanzjahres, **mindestens** jedoch bis zu **10.000 €**, **höchstens** aber bis zu **150.000 €**, jeweils im Einzelfall sowie die damit in Zusammenhang stehenden Widmungen oder Entwidmungen als öffentliches Gut (§ 64 Abs 2).
  - b) Rechtsgeschäfte über **bewegliche Sachen** und die **Vergabe von Leistungen**, wenn die Ermächtigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gemäß § 44 Abs 1 Z 6 überschritten wird, **bis** zu einer Höhe von **3 %** der Einzahlungen aus der operativen Gebarung abzüglich der Interessentenbeiträge des aktuellen Voranschlages des laufenden Finanzjahres, **mindestens** jedoch bis zu **10.000 €**, **höchstens** aber bis zu **150.000 €**, jeweils im Einzelfall.
  - c) die **gänzliche oder teilweise Abschreibung uneinbringlicher Forderungen privatrechtlicher Natur** bis zu einer Höhe von **3 %** der Einzahlungen aus der operativen Gebarung abzüglich der Interessentenbeiträge des aktuellen Voranschlages des laufenden Finanzjahres, **höchstens** aber bis zu **30.000 €**, jeweils im Einzelfall.
3. Alle darüber hinausgehenden Erklärungen, sowie solche, die nicht den laufenden Amts- und Betriebsaufwand betreffen, durch welche die Gemeinde verpflichtet werden soll, bedürfen der Schriftform, der Zeichnung durch den Bürgermeister und den in der Reihenfolge nächstfolgenden Gemeinderat und eines entsprechenden Beschlusses der Gemeindevertretung oder eines hiezu ermächtigten Ausschusses.

### § 4

Die Besetzung der Dienstposten der Gemeinde erfolgt nach dem von der Salzburger Landesregierung im Sinne der Bestimmungen des § 52 der GdO 2019 genehmigten Dienstpostenplanes.

### § 5

- 1) Die Ansätze des Voranschlages sind für die Gebarung bindend. Die vorgesehenen Mittel dürfen nur insoweit und nicht eher in Anspruch genommen werden, als dies bei einer sparsamen wirtschaftlichen und zweckmäßigen Verwaltung erforderlich ist.
- 2) Auf die Erzielung der vorgesehenen Einnahmen im veranschlagten Ausmaß ist besonders Bedacht zu nehmen.
- 3) Vorhaben, für die Mittel der außerordentlichen Gebarung vorgesehen sind, dürfen erst begonnen werden, wenn die Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen.
- 4) Durch die Aufnahme eines Ausgabebetrages in den Voranschlag werden Dritten gegenüber weder Ansprüche noch Verbindlichkeiten begründet.
- 5) Das Bestell- und Auftragswesen der Marktgemeinde Rauris wird wie folgt geregelt:
  - a) Der Bürgermeister ist berechtigt, seine Bestellbefugnis unbeschadet seiner Verantwortung **bis** zu einem Betrag von **€ 600** im Rahmen des **laufenden Amts- und Betriebsaufwandes** an schriftlich zu ermächtigende Personen dezentraler Verwaltungsstellen **zu delegieren** (Ausführung durch Dienstanweisung).

- b) Alle Bestellungen und Aufträge **über 600 € bedürfen vor der Auftragserteilung der schriftlichen Genehmigung des Bürgermeisters.**
- c) Alle Bestellungen und Aufträge (Vergabe von Arbeiten und Lieferungen) über dem Wert nach nach § 3 Punkt 2 eines
- Beschlusses des Gemeindevorstandes als Finanzausschuss und
  - der Schriftform mit Zeichnung durch den Bürgermeister und in der Reihenfolge nächstfolgenden Gemeinderat.

## § 6

1. Der Personalaufwand inklusive Pensionen wird gem. § 8 GHV 2020 für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Desgleichen gilt für den Schuldendienst. Innerhalb eines Teil- oder Unterabschnittes werden die Positionen der Postenklasse 0, 4 und 6 sowie die Positionen 700 bis 729 in der Postenklasse 7 für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Deckungsfähig sind untereinander auch die Postenklasse 0 und 6.
2. Kreditverschiebungen (Virements) zwischen den einzelnen Unter- bzw. Teilabschnittsansätzen des Voranschlages können nur durch einen Beschluss der Gemeindevertretung vorgenommen werden.
3. Wenn sich im Laufe des Rechnungsjahres die Notwendigkeit ergibt, Ausgaben zu tätigen, die im Voranschlag nicht gedeckt sind und nicht unter die Bestimmungen des Abs. 1 fallen, so hat der Bürgermeister nach § 13 der GHV 2020 der Gemeindevertretung einen Antrag auf Beschlussfassung mit dem erforderlichen Bedeckungsvorschlag vorzulegen.

Als Bedeckung kommen in Frage:

- a) Kreditübertragungen
- b) zur Zeit feststehende Einsparungen bei den Ausgaben
- c) zur Zeit feststehende Mehreinnahmen

Jede Beschlussfassung von voranschlagsmäßig nicht gedeckten Aufwendungen ist auf der entsprechenden Voranschlagsstelle mit der Vormerkung einer Voranschlagsergänzung und die Bezeichnung des Beschlusses zu vermerken.

## § 7

1. Für die Führung der Gemeindekasse gelten die Bestimmungen des §§ 29 GHV 2020.
2. Gemäß § 16 GHV 2020 steht die Anordnungsbefugnis dem Bürgermeister bzw. im Falle seiner Verhinderung dem nächstfolgenden Gemeinderat zu.
3. Alle Bestell- und Auftragsunterlagen sind der Originalrechnung beizulegen. Bestellungen, für die per Ende des Auslaufmonats (31.01.) noch keine Rechnung für die Leistung des abgelaufenen Jahres vorliegen, sind per 1. Februar jeden Jahres vollständig an die Finanzverwaltung einzureichen.

## § 8

Für Darlehensaufnahmen gelten die Bestimmungen des §§ 69 der GdO 2019.

## § 9

Der Bürgermeister wird ermächtigt, bei verspätetem Eingehen von veranschlagten Einnahmen zur rechtzeitigen Leistung von veranschlagten Ausgaben des ordentlichen Haushaltes die vorhandenen Rücklagemittel vorübergehend bis zum Höchstbetrag eines Sechstels der veranschlagten ordentlichen Einnahmen in Anspruch zu nehmen. Sollten zu diesem Zeitpunkt Rücklagemittel nicht vorhanden sein wird der Bürgermeister gemäß § 19 Abs. 5 GHV 2020, LGBl. Nr. 10/2020 i.d.g.F. ermächtigt, Kassenkredite bis zu einem Höchstbetrag von € 750.000 aufzunehmen. Kassenkredite sind ehestens, spätestens jedoch bis zum Ende des laufenden Rechnungsjahres zurückzuzahlen.

Die Richtigkeit des Haushaltsbeschlusses bestätigt:

Der Bürgermeister



Peter Loitfellner



Angeschlagen am: 11.06.2024

Abgenommen am: 26.06.2024